

## **Kick-Off Veranstaltung “Co-Working” ZOOM – Freitag, 9. 4. 2020**

### **Co-Working als Chance für die regionale Wirtschaft**

Impuls von Dr. Franz Tauber, Bezirksstellenleiter WKO Urfahr-Umgebung

### **Qualität vor Quantität: Betreuung nachhaltiger Co-Working Space**

Impuls von Klaus Madlmair, Projektmanager Business Upper Austria

### **Praxiserfahrungen Co-Working**

Impulse von Gernot Neuhauser (2kanter Co-Working-Hof, Engerwitzdorf) und Stefan Parnreiter-Mathys (PostWerkStatt Ottensheim)

### **„Wie kann Co-Working in der Region gelingen?“**

Breakout Sessions zur Konkretisierung und Vernetzung der Interessen

### **Ergebnisse Breakout-Sessions – Co-Working:**

#### **Raum 1:**

Expertenpool für Co-Working-Nutzer (Start Ups, Gründer) in der Region – Kooperationen Co-Working und Green Care/Landwirtschaftliche Nutzungsmöglichkeiten als innovative Drehscheibe in der Region. Workshops sind angedacht.

Branchenmix soll überlegt sein.

Qualität wird sich durchsetzen.

#### **Raum 2:**

Wer ergreift die Initiative zur Gründung? (Hauseigentümer, Interessenten?)

Zentrale Element für Erfolg ist der Betreiber, die Betreiberstruktur und dessen Engagement.

Communitybuilding steht im Vordergrund. Verwaltung gut, aber aktive Gestaltung durch engagierte Personen notwendig. Gemeinde als Impulsgeber und finanzielle Unterstützung, aber nicht unternehmerisch tätig.

Der Raum alleine reicht nicht aus, sondern die Infrastruktur (auch soziale, technische Infrastruktur): zB Großformatdrucker (Postwerkstatt Ottensheim) – 30% Umsatz alleine vom Plotter.

Gewerbetreibende, Kulturvereine, etc. gibt es schnellen Zugang zu Druckmöglichkeiten + Dienstleistungsqualität der Lieferung. 1/3 Seminarraumvermietung,

Einrichtung und Gestaltung der Räume (offen, geschlossen): Mix notwendig (Vertraulichkeit (auch Spinte, Sperrsysteme,...). Rahmenbedingungen sollen gut überdacht werden.

#### **Raum 3:**

Wie werden aus Interessenten verbindliche Co-WorkerInnen?

Aus bestehendem Netzwerk Co-Working bilden.



Wie transportiert man das Thema Co-Working zu Unternehmen und ArbeitnehmerInnen?  
Bewusstseinsbildung notwendig.

Worklife-balance am Arbeitsplatz sichern (Carsharing,...)

Erfolgsmodell Ein Betreiber ist für mehrere Co-Workings zuständig? Stefan P. hatte schon Anfragen. Es sollte eine Person vor Ort unbedingt mit den Strukturen vertraut sein. Eventuell als Franchise (Social Media, Buchhaltung,...). Aber Community muss lebendig bleiben! St. Martin im Mühlkreis versucht zweiten Standort zu beleben (Durch Werbeagentur ist Kommunikation professional gegeben).

Wie findet man einen Betreiber: Sierning: Alte Schule vorhanden. Mario Pramberger (selbständiger Unternehmensberater) Prozess initiiert. GF als BetreiberInnen einstellen bei großen Co-Workings.

Allgemeiner Ansatz: Raumordnungsnovelle: Brachen nützen!

Erfahrung Linzer Großbetriebe: Bereitschaft für Unterstützung von Co-Workings im ländlichen Raum vorhanden, sofern sie sich Ausbau, die Erweiterungsmaßnahmen und die damit verbundenen Investitionen einsparen können. Auch bei Schlüsselexperten (IT-Experten, ...). Individuelle Bedingungen sind heterogen, einheitliche Tarife sind erwünscht. Generell: Umbruchstimmung nützen. Generell sind die „kleinen Player“ derzeit vorrangig. Büromieten im Zentralraum ungleich höher und Parkplatzproblem. Dezentralisierung kann gut gelingen.

### **Wie könnte es bei „mir“ weitergehen?**

Engagierter Stakeholder (Treiber – Hauseigentümer) muss gefunden werden. Gemeinde als Unterstützung notwendig, aber kein aktiver Gestalter. Machbarkeitstudie oder Suche nach Interessenten? Welche Vorgehensweise soll priorisiert werden?

Guute-Plattform: Möglichkeit EPUs im Bezirk anzusprechen.

Inserate in Netzwerke: Ausbau bei Interesse und Flexibilität muss gewährleistet sein.

Betreiber und EPUs zusammenführen.

Aufbau der Community (Kick-Off Veranstaltung, Social Media)

Einheitliche Buchungsplattform wäre wünschenswert –  
Vernetzung auf öö. Seite durch BizUp: Link!!

Community sensibilisieren, Interessenten und Betreiber suchen, Infos an EPUs. Guute bietet sich an: Regionalität, Qualität, Kooperation, Innovation. Guute als Werbeplattform.

<https://us02web.zoom.us/j/8869754027?pwd=bjIwTEdJQl9tWTluUk1pYVFCTW1yQT09>